

RED MIT!



Jugendpolittag 2019 Lehrmaterialien

Die SuS bringen Anliegen
und Ideen in die kantonale
Politik ein



**Jugendpolittag
Kanton Solothurn**



DSJ FSPJ FSPG

Dachverband Schweizer Jugendparlamente
Fédération Suisse des Parlements des Jeunes
Federazione Svizzera dei Parlamenti dei Giovani

IIIIII KANTON **solothur**n

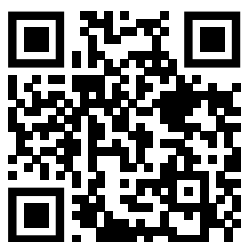
SWISSLOS
Lotteriefonds des
Kantons Solothurn

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Modul 1: Politik und Partizipation	4
Modul 2: Erarbeitung eigener Anliegen	6
Modul 3: Politische Instrumente	9
Arbeitsblätter Kantonspolitik	11
Infokarten Themengebiete	14
Arbeitsblätter Politische Instrumente	15

Worum geht es bei der Kampagne RED MIT! und was ist der Jugendpolittag 2019?

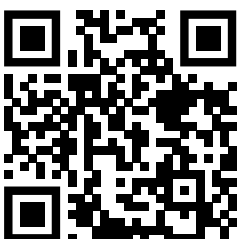
- Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 14 und 25 Jahren, welche im Kanton Solothurn wohnhaft sind oder dort ihre Ausbildung machen, können während der Kampagne «Red mit!» vom 26. August bis zum 7. Oktober 2019 Anliegen an die kantonale Politik auf ❶ einbringen. An der Kampagne können alle Jugendlichen ohne Anmeldung teilnehmen. Auch diese Anliegen werden am Jugendpolittag berücksichtigt.
- Am Jugendpolittag am 6. November 2019 können die teilnehmenden Jugendlichen ihre Anliegen gemeinsam mit Kantonsrätinnen und Kantonsräte diskutieren und weiterentwickeln.
- Für den Jugendpolittag können sich einzelne Jugendliche oder ganze Schulklassen auf ❶ einschreiben.



Im Folgenden werden drei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten vorgestellt: «Politik und Partizipation» (Modul 1) «Erarbeitung eigener Anliegen» (Modul 2) und «Politische Instrumente» (Modul 3). Die letzte Unterrichtseinheit stellt ein Vertiefungsmodul dar, welches insbesondere für die Vorbereitung zur Teilnahme am Jugendpolittag gedacht ist und auf den ersten beiden Modulen aufbaut. Die Unterrichtseinheiten werden als Vorschläge verstanden und können den Bedürfnissen der Klasse entsprechend angepasst werden. Mögliche Alternativen werden im Folgenden in kursiver Schrift dargestellt. Für die Bearbeitung der Arbeitsblätter benötigen die SuS Internetzugang und entsprechende Endgeräte (Handys, Tablets, oder Computer).

Ziele der Unterrichtseinheiten

- Die Jugendlichen werden für das politische Engagement konkret motiviert.
- Die Jugendlichen werden auf ihrem Weg zu engagierten und verantwortungsbewussten Erwachsenen gestärkt.
- Die Jugendlichen haben eine Reihe an Anliegen entwickelt, welche sie auf **2** einbringen. Die Anliegen sollten sowohl innovativ als auch umsetzbar sein.
- Vertiefungsmodul: Die Jugendlichen kennen verschiedene Partizipationsarten – insbesondere auch solche, welche für Minderjährige geeignet sind. Sie wissen, an wen sie sich mit ihren Anliegen und Ideen wenden können.



Modul 1: Politik und Partizipation

Das erste Modul soll die Grundzüge von Politik und politischer Teilhabe aufzeigen.

Zuerst wird mit den SuS gemeinsam ein Mindmap zu Politik erstellt, um in das Thema einzuführen und das vorhandene Wissen abzuholen. Nach dem Zeigen des Clips «Was ist Politik?» ❷ kann das Mindmap weiter ergänzt werden.

Nun sollen die SuS in Gruppen selbst aktiv werden und sich zu folgenden Fragen Notizen machen:

- Wie kann man politisch partizipieren?
- Wie können Minderjährige politisch partizipieren?

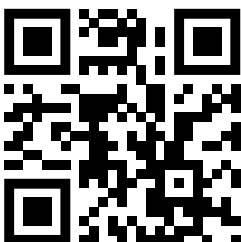
Wenn genügend Zeit bleibt, kann man die Ergebnisse auch im Plenum sammeln und kurz diskutieren. Danach wird der Clip «Partizipationsmöglichkeiten für Jugendliche» ❸ gemeinsam angeschaut und aufkommende Fragen beantwortet. Wenn Zeit bleibt kann man neugewonnene Ideen aufschreiben und zur Sammlung hinzufügen.

Alternative: In einem ersten Schritt schreiben die Schüler auf Zettel auf, wie man politisch partizipieren kann. Alle Ideen werden an einer Wand gesammelt. Dann wird versucht alle Ideen zu gruppieren z.B. Wer kann diese Möglichkeit nutzen? (Minderjährige vs. Volljährige, Schweizer Bürgerinnen und Bürger vs. Ausländerinnen und Ausländer) oder nach politischer Ebene (national, kantonal, kommunal). Nach dem Clip werden neue Ideen hinzugefügt und eingeordnet.

Schlussendlich soll auf die Kantonspolitik eingegangen werden. Hierzu werden den SuS die Arbeitsblätter «Kantonspolitik» (Seiten 15 –19) ausgeteilt. Zuerst muss jeder SuS sein Arbeitsblatt mit Hilfe der Kantonswebseite ausfüllen ❹. Danach werden Gruppen gebildet, so dass in jeder Gruppe, Experten zu den drei verschiedenen «Organen» vorhanden sind. Jeder erklärt den anderen, wofür sein «Organ» zuständig ist.



❸ [www.engage.ch/
videos-politische-bildung](http://www.engage.ch/videos-politische-bildung)



❹ www.so.ch/startseite

Zeit	Thema	Inhalte	Unterrichtsform	Hilfsmittel
15 Min.	Einführung in Politik	Mindmap erstellen zusammen mit SuS → Was ist Politik? (7 min) Clip zeigen + Mindmap ergänzen (8 min)	Plenum	Clip «Was ist Politik?» Material für Erstellen der Mindmap
15 Min.	Partizipationsmöglichkeiten	Gruppenarbeit: Wie kann man politisch partizipieren? Wie können Minderjährige politisch teilhaben? (8 min) Clip zeigen und besprechen (7 min).	Kleingruppen Plenum	Clip «Partizipationsmöglichkeiten für Jugendliche» Zettel + Stifte
15 Min.	Kantonspolitik	Einzelarbeit: Auf der Kantonswebseite Informationen suchen zum jeweiligen Organ. (7 min) Gruppenarbeit: Jeder erklärt den anderen welche Aufgabe das jeweilige Organ übernimmt. (8 min)	Einzelarbeit Gruppenarbeit	Smartphone/PC Arbeitsblatt Kantonspolitik

Modul 2: Erarbeitung eigener Anliegen

In diesem Modul sollen die Jugendlichen mit ihren eigenen Ideen und Anliegen selbst zu Wort kommen.

Zuerst wird von der Lehrperson der Jugendpolittag mit der dazugehörigen Kampagne vorgestellt. Dazu können die Information aus der Einleitung zum Lehrmaterial genutzt werden. Es ist auch möglich Flyer des Jugendpolittages zu verteilen. Es wurden an alle Schulen des Kantons Solothurn Flyer verschickt, sollten keine vorhanden sein, können sie bei ira.differding@dsj.ch bestellt werden. Ein digitales Exemplar ist im Anhang zu finden (Seite 21). Vom Jugendpolittag 2018 wurde ebenfalls ein Video gedreht, welches sich für die Vorstellung gut eignet ⁵.

In einem zweiten Schritt soll der Arbeitsauftrag für den Rest der Unterrichtseinheit erklärt werden, inklusive der Unterschritte, damit die Gruppen während der Unterrichtseinheit möglichst selbstständig arbeiten können. Ziel ist es am Ende der 45 Minuten eigene Anliegen ausgearbeitet zu haben.

Zuerst steht ein Brainstorming an. Dabei wird die Klasse in zwei Hälften aufgeteilt. Dann werden jeweils zu zweit Ideen gesucht. Die Teams in der einen Klassenhälfte überlegen sich, wie der Kanton Solothurn in 20 Jahren im Idealfall aussehen soll. Die SuS sollen sich dabei den perfekten Kanton Solothurn ausmalen und was es dazu braucht. Die andere Hälfte der Klasse macht das Gegenteil: hier sollen sich die Zweiertteams überlegen, wie der Kanton Solothurn in 20 Jahren auf gar keinen Fall auszusehen hat. Sie sollen sich sozusagen mit dem Horrorszenario für den Kanton Solothurn auseinandersetzen.



⁵ https://www.youtube.com/watch?v=Aspo37iG0O4&list=PLcF46-ucBhsBC_tTef1izNedWW1kFEW7G&index=2

Alternative: Zur Vereinfachung können die SuS sich an den grössten politischen Themen orientieren, welche in folgende Kategorien eingeteilt wurden. Die Themenkarten im Anhang (Seite 15) können zur Inspiration beigezogen werden.

- Gesundheit
- Soziales (z.B. Vorsorge)
- Wirtschaft
- Umwelt
- Migration
- Arbeit
- Mobilität
- Schule/Bildung
- Freizeit, Sport, Medien, Kultur

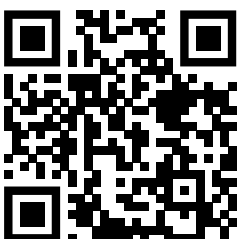
Es ist ebenfalls möglich, dass die Lehrperson eine Auswahl trifft und zum Beispiel nur 4 Themen behandelt werden. Es sollten jeweils eine «Utopie» - Gruppe und eine «Dystopie» - Gruppe das gleiche Thema behandeln.

Für den nächsten Schritt werden jeweils zwei Teams zu einer Vierergruppe zusammengenommen. Dabei sollte ein Team vorher an einer Utopie gearbeitet haben, das andere an einer Dystopie. (Sollten die Themenkarten zum Einsatz gekommen sein, werden die Teams mit dem gleichen Thema zusammengelegt). Nun geht es darum Ideen zu entwickeln, wie man die Dystopie vermeiden kann bzw. wie man zur Utopie gelangt.

- Was sollte bereits heute in die Wege geleitet werden, um in 20 Jahren gut im Kanton Solothurn leben zu können?
- Was sollte heute bereits unternommen werden, damit man in 20 Jahren noch gerne im Kanton Solothurn lebt?

Die Ideen sollen möglichst konkret formuliert werden, mit einer Begründung, warum dieses Anliegen besonders wichtig ist. Jede Gruppe soll mindestens ein Anliegen ausarbeiten. Das Einreichen der Anliegen ist vom 26. August 2019 bis zum 7. Oktober 2019 auf der Webseite **6** möglich. Man kann Anliegen anonym einreichen, muss jedoch eine Kontakt-Mailadresse angeben. Es besteht die Möglichkeit, die Anliegen als Gruppe einzureichen. Dieser Schritt kann je nach vorhandener Zeit im Unterricht oder als Hausaufgabe vorgenommen werden. Die SuS dürfen selbstverständlich auch ausserhalb des Unterrichts Anliegen einreichen. Wer das Vertiefungsmodul ebenfalls mit seiner Klasse durchnehmen möchte, kann die Anliegen auch erst nach dem Vertiefungsmodul posten. Während dem Vertiefungsmodul wird an den Anliegen weitergearbeitet, die ausformulierten Anliegen sollten also irgendwo gesammelt werden, damit sie beim Vertiefungsmodul wieder hervorgeholt werden können.

Anschliessend stellt jede Gruppe, die erarbeiteten Vorschläge im Plenum vor. Wenn noch Zeit bleibt, können diese noch diskutiert werden.



Zeit	Thema	Inhalte	Unterrichtsform	Hilfsmittel
5 Min.	Jugendpolittag	Vorstellen der Kampagne «Red mit!» und des Jugendpolittages.	Plenum	Flyer Evtl. Video Rückblick 2018
2 Min.	Auftrag	Erklärung des Arbeitsauftrages	Plenum	
10 Min.	Ideensammeln	Die Hälfte der Klasse überlegt sich in Zweiergruppen, wie der Kanton in 20 Jahren idealerweise aussehen soll (Utopie) Die andere Hälfte der Klasse überlegt sich in Zweiergruppen, wie der Kanton auf keinen Fall aussehen soll (Dystopie)	Zweiergruppen	Evtl. Themenkarten
20 Min.	Anliegen ausarbeiten	Gruppenarbeit (2 SuS Utopie + 2 SuS Dystopie) Konkretisierung der Ideen (wie man zur Utopie hin kommt bzw. wie man Dystopie vermeidet) und posten auf www.engage.ch/jugendpolittag	4er Gruppen	Evtl. Themenkarten Evtl. Smartphone / PC (zum Posten des Anliegen)
8 Min.	Anliegen vorstellen	Jede Gruppe stellt ihr(e) Anliegen vor.	Plenum	

Modul 3: Politische Instrumente

Dieses Modul baut auf Modul 1 und Modul 2 auf und dient zur vertieften Vorbereitung einer Teilnahme am Jugendpolittag. Es wird allen Lehrpersonen empfohlen, welche ihre Klasse am Jugendpolittag anmelden, alle Module durchzunehmen, damit am Jugendpolittag die Diskussionen auf einem gemeinsamen Wissensstand aufbauen.

Wenn seit dem Modul 1 schon längere Zeit vergangen ist, kann man zur Erinnerung noch einmal den Clip «Partizipationsmöglichkeiten für Jugendliche» ⑦ als Einleitung zeigen. Dieses Vertiefungsmodul beschäftigt sich ausschliesslich mit der Partizipationsform «Politische Instrumente».

Die SuS bilden die gleichen Gruppen wie in Modul 2 und erhalten zu den 4 politischen Instrumenten jeweils ein Arbeitsblatt. Jeder SuS der Gruppe wählt ein politisches Instrument, bearbeitet in Einzelarbeit das dazugehörige Arbeitsblatt und wird so «Experte» für dieses politische Instrument. Dabei können sie im Internet nach Informationen suchen (eine Quelle ist auf dem Arbeitsblatt jeweils angegeben). Pro Gruppe kann auch eine «Anleitung zur Nutzung des Archivs der Geschäfte des Kantonsrates» ausgedruckt werden, diese hilft den SuS sich im Archiv des Kantonsrates zurecht zu finden und konkrete Beispiele für die politischen Instrumente anzuschauen.

Die SuS stellen ihr jeweiliges politisches Instrument der Gruppe vor. Gemeinsam überlegt sich die Gruppe nun für mindestens ein Anliegen, welches politische Instrument für die Umsetzung ihres Anliegens am besten passt und warum. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, um dieses politische Instrument zu nutzen? Wenn die Anliegen im Modul 2 noch nicht gepostet wurden, können die SuS dies nun machen und direkt hinzufügen, welches politische Instrument sie zur Umsetzung bevorzugen.

Schlussendlich stellt jede Gruppe die mögliche Umsetzung einer ihrer Ideen vor.

Alternative: Es ist ebenfalls möglich, am Ende dieses Moduls eine Preisverleihung einzubauen. Dazu können die Anliegen an den Wänden der Klasse aufgehängt werden und nachdem die SuS sich alle Anliegen genau anschauen konnten, wird abgestimmt. Die Gewinnergruppe erhält einen kleinen Preis.



Zeit	Thema	Inhalte	Unterrichtsform	Hilfsmittel
5 Min.	Auftrag	Erklärung des Arbeitsauftrages	Plenum	
10 Min.	Vertiefung Politische Instrumente	SuS bleiben in den Gruppen von Modul 2 und erhalten 4 Arbeitsblätter zu 4 verschiedenen politischen Instrumenten. Je ein SuS der Gruppe bearbeitet ein Arbeitsblatt und wird «Experte» für dieses politische Instrument.	Einzelarbeit/ Partnerarbeit	Arbeitsblätter Politische Instrumente Anleitung zur Nutzung des Archivs Smartphone/PC
20 Min.	Vertiefung Anliegen	Die SuS überlegen sich unter Berücksichtigung der 4 bearbeiteten pol. Instrumente, wie man mind. ein Anliegen ihrer Gruppe umsetzen könnte.	4er Gruppen	
10 Min.	Präsentation	Jede Gruppe stellt die Umsetzung eines ihrer Anliegen vor.	Plenum	

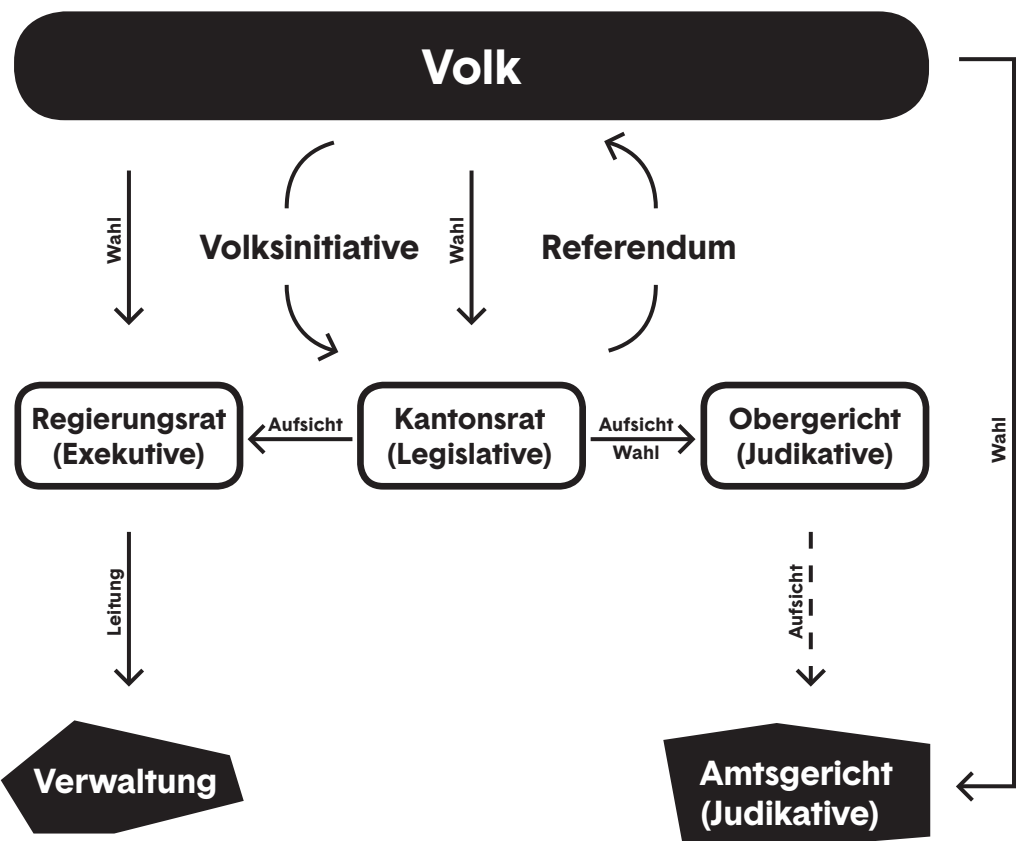
Der Regierungsrat

Informiere dich zum Aufbau und den Aufgaben des Regierungsrats. Versuche folgende Fragen zu beantworten.

Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

- 8 <http://so.ch/regierung/>
- 9 <https://www.easyvote.ch/wissen/lexikon/>

- a) Aus wie vielen Personen besteht der Regierungsrat im Kanton Solothurn?
- b) Was ist allgemein die Aufgabe des Regierungsrates?
- c) Welche Departemente gibt es im Kanton Solothurn?



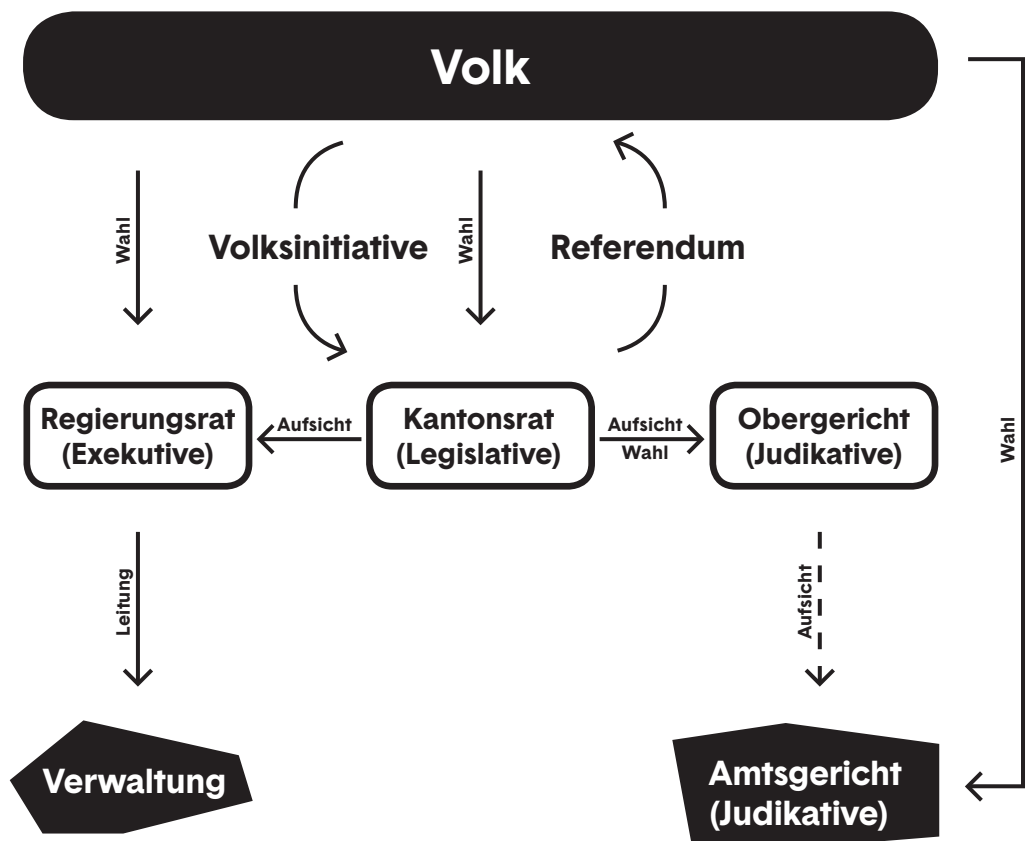
Der Kantonsrat

Informiere dich zum Aufbau und den Aufgaben des Kantonsrats. Versuche folgende Fragen zu beantworten.

Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

- ⑩ <http://so.ch/parlament/>
- ⑪ <https://www.easyvote.ch/wissen/lexikon/>

- a) Aus wie vielen Mitgliedern besteht der Kantonsrat in Solothurn?
- b) Was ist allgemein die Aufgabe des Kantonsrats?
- c) Welche drei Parteien sind am stärksten im Kantonsrat in Solothurn vertreten?
- d) An wie vielen Sessionen tagt der Kantonsrat?



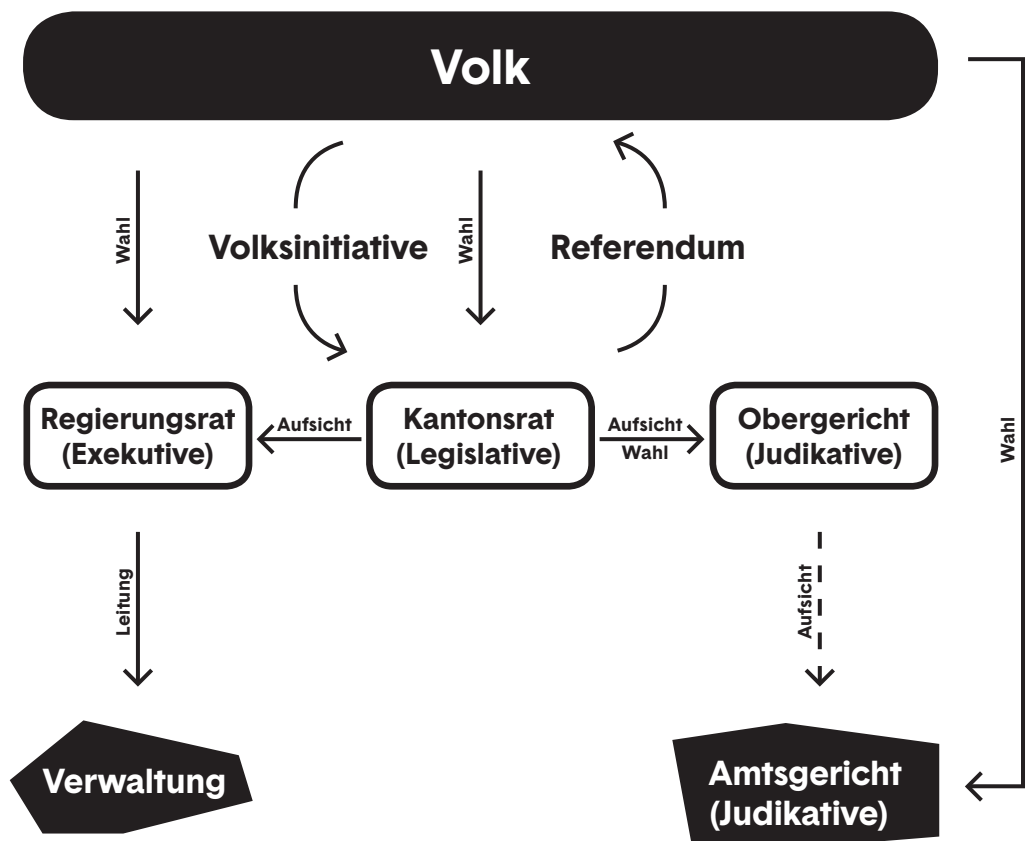
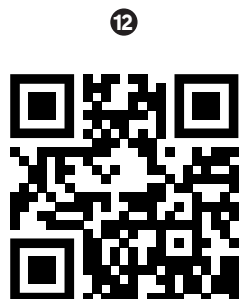
Das Obergericht

Informiere dich zum Aufbau und den Aufgaben des Obergerichts. Versuche folgende Fragen zu beantworten.

Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

- 12 <http://so.ch/gerichte/>
- 13 <https://www.easyvote.ch/wissen/lexikon/>

- a) Aus welchen Kammern und Gerichten besteht das Obergericht?
- b) Wie viele RichterInnen gehören zur Gesamtleitung des Obergerichtes?
- c) Von wem wird das Obergericht gewählt?



Infokarten Themengebiete

Gesundheit

Arbeitsbedingungen im Pflegebereich?
Gesunde Ernährung? Spezielle Bedürfnisse (z.B. Behindertengerechte WC's usw.)? Ausreichende Bewegung? Gesundheit ist einer der Themenbereiche, welcher Jugendliche am meisten bewegt.

Soziales (z.B. Vorsorge)

Arbeitslosengeld? Sozialhilfe? Armutsbetroffene? Altersvorsorge? Kindergeld? Beim Thema Soziales scheiden sich die Geister.

Wirtschaft

Wirtschaftsstandort Solothurn? KMUs?
Globale Verantwortung? Fachkräftemangel?
Innovation? Start-up? Nachhaltigkeit?
Jugendarbeitslosigkeit? Verhaltensökonomie?
Lenkungsabgaben? Finanzausgleich?
Soziales Unternehmertum? Subventionen?
Wirtschaft ist ein riesiges Thema, welches sehr eng mit allen anderen Themen zusammenhängt.

Umwelt

Klimawandel? Biodiversität? Fleischkonsum?
Bienensterben? Naturschutzgebiete?
Plastikmüll? Smog? Der Themenbereich Umwelt findet bei Jugendlichen im Allgemeinen grösseren Anklang als bei der «erwachsenen» Politik.

Migration

Minderjährige unbegleitete Asylsuchende?
Personenfreizügigkeit? Auslandsschweizer?
Vorläufige Aufnahme? Völkerrecht?
Integration? Beim Thema Migration scheiden sich die Geister.

Arbeit

Sicherheit am Arbeitsplatz? Lehre? Arbeitslosigkeit? Berufswahl? Selbständigkeit?
Fairer Lohn? Arbeit geht alle etwas an.

Mobilität

Velowege? Nachtbusse? CO2-Ausstoss?
Führerschein? Wie bewegt man sich in Solothurn?

Schule/Bildung

Gymi, Lehre, PH, Uni, FH....das Schweizer Bildungssystem ist vielfältig. Welche Unterrichtsfächer wünschst du dir? Was kommt in den Schulen von Solothurn zu kurz?

Freizeit, Sport, Medien, Kultur

Kulturangebot? Nachtclubs? Lärmbelästigung? Förderung der Künste? Zugang zu Sporthallen? Gesangsverein? Welche Rolle spielt Kultur in dem Solothurn, indem du leben willst?

Einfache Anfrage

Am Jugendpolittag vom 6. November werden die eingereichten Anliegen mit Kantonsräten und Kantonsrätinnen diskutiert. Als Kantonrat oder Kantonsrätin, hat man Möglichkeiten Anliegen in die Politik einzubringen, die man als «normale Bürgerin» und «normaler Bürger» nicht hat. Es gibt verschiedene Formen von parlamentarischen Vorstössen. Manche brauchen wenig Aufwand seitens des Regierungsrates, andere sind aufwändiger – dafür aber stärker. Es ist also ein Abwägen nötig, welche Form man wählen möchte. Hier sind sie von der schwächsten zur stärksten/aufwändigsten Form aufgegliedert.

- Einfache Anfrage
- Interpellation
- Auftrag
- Parlamentarische Initiative

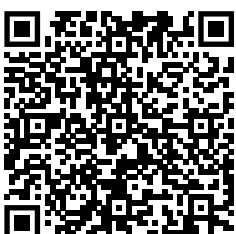
14



15



16



Beschäftige dich genauer mit dem politischen Instrument der «Einfachen Anfrage» und beantworte folgende Fragen. Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

- 14 <https://so.ch/parlament/geschaefte/geschaeftsarten/>
- 15 <https://www.solothurnerzeitung.ch/solothurn/kanton-solothurn/kleine-anfragen-der-kantonsraete-sind-echte-wundertueten-130587649> (Zeitungsartikel)
- 16 <https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0> (alle erledigten Geschäfte des Kantonsrats von 2019)

- a) Was ist eine «einfache Anfrage»?
- b) Nenne ein Beispiel einer erledigten «einfachen Anfrage»?
- c) Wie ist eine «einfache Anfrage» aufgebaut?
- d) Was ist der Vorteil einer «einfachen Anfrage»?
Was ist ein Nachteil?

Interpellation

Am Jugendpolititag vom 6. November werden die eingereichten Anliegen mit Kantonsräten und Kantonsrätinnen diskutiert. Als Kantonrat oder Kantonsrätin, hat man Möglichkeiten Anliegen in die Politik einzubringen, die man als «normale Bürgerin» und «normaler Bürger» nicht hat. Es gibt verschiedene Formen von parlamentarischen Vorstössen. Manche brauchen wenig Aufwand seitens des Regierungsrates, andere sind aufwändiger – dafür aber stärker. Es ist also ein Abwägen nötig, welche Form man wählen möchte. Hier sind sie von der schwächsten zur stärksten/aufwändigsten Form aufgegliedert.

- Einfache Anfrage
- Interpellation
- Auftrag
- Parlamentarische Initiative

17



Beschäftige dich genauer mit dem politischen Instrument der «Interpellation» und beantworte folgende Fragen. Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

17 <https://so.ch/parlament/geschaefte/geschaeftsarten/>

18 <https://www.easyvote.ch/de/wissen/lexikon/>

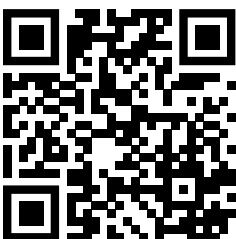
(bezieht sich auf die Bundesebene)

[https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&](https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0)

19 [expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0](https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0)

(alle erledigten Geschäfte des Kantonsrats von 2019)

18



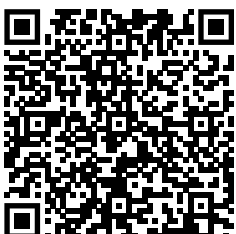
a) Was ist eine «Interpellation»?

b) Nenne ein Beispiel einer erledigten «Interpellation»?

c) Wie ist eine «Interpellation» aufgebaut?

d) Was ist der Vorteil einer «Interpellation»? Was ist ein Nachteil?

19



Auftrag

Am Jugendpolititag vom 6. November werden die eingereichten Anliegen mit Kantonsräten und Kantonsrätinnen diskutiert. Als Kantonrat oder Kantonsrätin, hat man Möglichkeiten Anliegen in die Politik einzubringen, die man als «normale Bürgerin» und «normaler Bürger» nicht hat. Es gibt verschiedene Formen von parlamentarischen Vorstössen. Manche brauchen wenig Aufwand seitens des Regierungsrates, andere sind aufwändiger – dafür aber stärker. Es ist also ein Abwägen nötig, welche Form man wählen möchte. Hier sind sie von der schwächsten zur stärksten/aufwändigsten Form aufgegliedert.

- Einfache Anfrage
- Interpellation
- Auftrag
- Parlamentarische Initiative

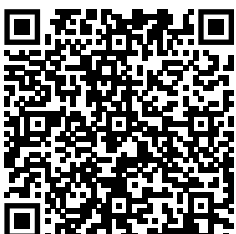
Beschäftige dich genauer mit dem politischen Instrument des «Auftrags» und beantworte folgende Fragen. Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

- 20 <https://so.ch/parlament/geschaefte/geschaeftsarten/>
- 21 <https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0>
(alle erledigten Geschäfte des Kantonsrats von 2019)

20



21



- a) Was ist ein «Auftrag»?
- b) Nenne ein Beispiel eines erledigten «Auftrags»?
- c) Wie ist ein «Auftrag» aufgebaut?
- d) Was ist der Vorteil eines «Auftrags»? Was ist ein Nachteil?

Parlamentarische Initiative

Am Jugendpolititag vom 6. November werden die eingereichten Anliegen mit Kantonsräten und Kantonsrätinnen diskutiert. Als Kantonrat oder Kantonsrätin, hat man Möglichkeiten Anliegen in die Politik einzubringen, die man als «normale Bürgerin» und «normaler Bürger» nicht hat. Es gibt verschiedene Formen von parlamentarischen Vorstössen. Manche brauchen wenig Aufwand seitens des Regierungsrates, andere sind aufwändiger – dafür aber stärker. Es ist also ein Abwägen nötig, welche Form man wählen möchte. Hier sind sie von der schwächsten zur stärksten/aufwändigsten Form aufgegliedert.

- Einfache Anfrage
- Interpellation
- Auftrag
- Parlamentarische Initiative

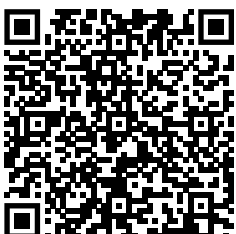
Beschäftige dich genauer mit dem politischen Instrument der «Parlamentarischen Initiative» und beantworte folgende Fragen. Du kannst dazu unter anderem diese Internetseiten nutzen:

- 22 <https://so.ch/parlament/geschaefte/geschaeftsarten/>
- 23 <https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0>
(alle erledigten Geschäfte des Kantonsrats von 2019)

22



23



- a) Was ist eine «parlamentarische Initiative»?
- b) Nenne ein Beispiel einer erledigten «parlamentarischen Initiative»?
- c) Wie ist eine «parlamentarische Initiative» aufgebaut?
- d) Was ist der Vorteil einer «parlamentarischen Initiative»? Was ist ein Nachteil?

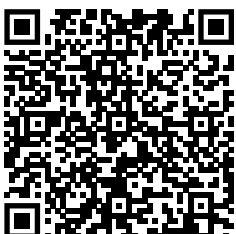
Anleitung zur Nutzung des Archivs der Geschäfte des Kantonsrates

Gehe auf:

- 24 <https://owl.so.ch/parlopen/browse.php?sess=0&parent=13844&expand=1&order=name&curview=0&ASC=ASC¤tdb=0>
- Wähle eine Geschäftsart → Auftrag
- Wähle einen Ordner aus → 0019-2018
- Klicke nun unter der Spalte «Datei» auf das PDF mit der Nummer des Auftrags → 0019-2018.pdf

Du kannst dir auch den jeweiligen Kantonsratsbeschluss ansehen, um zu schauen wie der Kantonsrat in diesem Fall entschieden hat. Dazu kannst du unter der Spalte «Datei» auf das PDF mit der Nummer des Auftrages und dem Kürzel _krb klicken → 0019-2018_krb.pdf

24



12. Jugendpolittag
Kanton Solothurn

**RED
MIT!**

Mittwoch,
6. November 2019

Poste dein Anliegen für den Kanton und komm nach Solothurn ins Rathaus. Diskutiere deine Ideen mit Gleichaltrigen und Kantonsrätinnen und Kantonsräten. Red Mit!



Mach mit, poste dein
Anliegen und
melde dich an unter:
[www.engage.ch/
jugendpolittag](http://www.engage.ch/jugendpolittag)

Die Teilnahme ist kostenlos, für Verpflegung ist gesorgt und die Fahrspesen werden von uns übernommen.

IIIIII KANTON **solothurn**



DSJ FSPJ FSPG

Dachverband Schweizer Jugendparamente
Fédération Suisse des Parlementaires des Jeunes
Federazione Svizzera del Parlament dei Giovani

SWISSLOS
Lotteriefonds des
Kantons Solothurn

